

Ressort: Lokales

Kölner Polizei: Seit Weiberfastnacht 42 angezeigte Sexualdelikte

Köln, 08.02.2016, 14:24 Uhr

GDN - Die Polizei in Köln hat seit Weiberfastnacht 42 Anzeigen wegen Sexualdelikten aufgenommen. Diese Delikte umfassten den Straftatbestand von der sexuellen Beleidigung bis hin zur Vergewaltigung, teilten die Beamten am Montagnachmittag in einer Zwischenbilanz zum Karneval mit.

Die Statistik, die nur Strafanzeigen mit Karnevalsbezug beinhalte, könne sich durch nachträgliche Anzeigenerstattungen noch verändern. Bei der Vorstellung des Sicherheitskonzepts der Stadt für den Karneval hatte der Kölner Polizeipräsident Jürgen Mathies erklärt, dass sich in den vergangenen Jahren an den Karnevalstagen etwa 50 Sexualstraftaten in der Rheinmetropole ereignet hätten. Insgesamt nahm die Polizei in Köln seit Weiberfastnacht 339 Personen in Gewahrsam. 57 Täter wurden festgenommen. 1.015 Unruhmstifter erhielten Platzverweise. Bislang fertigten die eingesetzten Beamten 489 Strafanzeigen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-67504/koelner-polizei-seit-weiberfastnacht-42-angezeigte-sexualdelikte.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com